

# Beschlussvorlage

Nr. 538/2009-2014/3



Gremium	Sitzungsdatum	Zuständigkeit
<b>Bauausschuss</b>	<b>10.07.2013</b>	<b>Vorberatung</b>
<b>Rat</b>	<b>18.07.2013</b>	<b>Entscheidung</b>

öffentlich

Berichtersteller: StBOAR Groppe

## **Oberflächengestaltung im historischen Stadtkern Brakel - 1. Bauabschnitt: Marktplatz/ Übergang Königstraße/ Kirchplatz; Beratung von Anregungen aus der Einwohnerversammlung und abschließende Beschlussfassung**

### **Sachverhalt:**

Der Bauausschuss hat am 13.03.2013 die Planungen für die o.g. Maßnahme beraten und dem Rat vorgeschlagen, eine Einwohnerversammlung durchzuführen. Diese hat am 29.04.2013 in der Aula des PLG stattgefunden; das Protokoll ist der Vorlage beigelegt.

Es wurden im Wesentlichen Anregungen zu der Pflasterung wie auch zur Begrünung und Ausstattung des Marktplatzes vorgebracht. Auch gab es Vorschläge zur Umgestaltung des Brunnens.

Am 13.05.2013 wurden im Arbeitskreis Innenstadtgestaltung die Ergebnisse diskutiert und der Planer wurde beauftragt eine entsprechende Beratung im Bauausschuss vorzubereiten.

Der Bauausschuss hat am 19.06.2013 beschlossen eine Entscheidung über die o.g. Maßnahme zurückzustellen und diese wg. seiner finanziellen Auswirkungen im Haupt- und Finanzausschuss und Rat der Stadt Brakel weiter zu beraten.

Die Planung soll im Bauausschuss für den Rat am 18.07.2013 vorberaten werden.

Der Arbeitskreis Innenstadtgestaltung hat den Planer beauftragt zu den Anregungen Vorschläge zu erarbeiten (mobile Ausstattung, mobile Begrünung ...), auch wurde eine spätere Bemusterung vorgeschlagen.

Zu den folgenden Planungspunkten sollte eine Entscheidung gefällt werden, die Verwaltung hat entsprechende Vorschläge formuliert.

**Pflaster:**

Vorschlag ist, das Pflaster Umbriano der Fa. Metten, wie in Menden durch den Arbeitskreis besichtigt, ohne Ornamente entsprechend dem Wettbewerbsergebnis zu verlegen.

**Taktile Elemente:**

Es hat ein Gespräch mit den Blinden- und Sehbehindertenvereinen NRW stattgefunden, bei dem die Planung vorgestellt wurde und der Einbau von taktilen und in der Helligkeit unterschiedlichen Elementen empfohlen wurde. Der Einbau von taktilen Leitlinien zum Erreichen der öffentlichen Gebäude (Rathaus, Haus des Gastes sowie Haus Gaentzsch/Alte Waage) wurde entlang der Plattenstreifen eingeplant. Farbgleiche Elemente der Fa. Metten sind lieferbar. Gleichzeitig sollen die Plattenstreifen aus etwas helleren Betonsteinplatten hergestellt werden. Die Leitlinien sollen zu den Haltestellen ÖPNV und Bürgerbus geführt werden.

**Begrünung des Marktplatzes:**

Es wird vorgeschlagen den Marktplatz entsprechend der Ursprungsplanung mit dem einzigen Baumstandort vor dem Gebäude „Salmen“ umzubauen. Durch eine leichte Verschiebung des Plattenstreifens konnte hier ein größerer Abstand zum Gebäude erreicht werden. Eine Entscheidung zu mobilen Pflanzkübeln wird zurückgestellt bis ein Überblick über die Gesamtkosten (Ausschreibung) vorliegt.

**Ausstattungsgegenstände:**

Da für die vorhandenen Straßenleuchten nur noch schwierig Ersatzteile beschafft werden können, ist es sinnvoll neue Leuchten im Gestaltungsgebiet aufzustellen. Es sollte entschieden werden ob historisierende oder moderne Leuchten zur Ausführung gelangen sollen. Das Preisgericht im Ideenwettbewerb hat die zurückhaltende Gestaltung der modernen Leuchten begrüßt. Im Detail sollte für den Arbeitskreis eine Bemusterung des konkreten Leuchtentyps sowie der Versorgungspoller, Papierkörbe und Fahrradständer stattfinden. Zu den Bänken wird ein Vorschlag des Planers vorgestellt.

**Brunnen:**

Auch hinsichtlich des Brunnens gilt es eine Entscheidung zu treffen. Vorschlag der Verwaltung wäre hier, nachdem die Varianten im Arbeitskreis und der Einwohnerversammlung vorgestellt wurden, die Variante 2 (Erneuerung des Sandsteinmaterials, Aufpflasterung innen, Beseitigung der Stele, neue Wasserdüsen, Reinigung der Figuren) vorzusehen. Für den Marktplatz sollte der Brunnen mit den Figuren aus der Brakeler Geschichte weiter erhalten bleiben, die Gestaltung eines Wasser-Spiels sollte vorerst auch aus Kostengründen zurückgestellt werden. Vielleicht findet sich in einem der anderen Bauabschnitte ein Standort und eine Finanzierungsmöglichkeit mit Beteiligung Dritter.

**Beschlussvorschlag:**

Es wird beschlossen, den ersten Bauabschnitt zur Umgestaltung der Innenstadt im Bereich „Marktplatz/ Übergang Königstraße/ Kirchplatz“ entsprechend der vorgestellten Planung und unter Berücksichtigung der o.g. Vorschläge zu den Anregungen aus der Einwohnerversammlung durchzuführen.

Brakel, 24.09.2014/FB 3/Gruppe  
Der Bürgermeister

Hermann Temme